

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Kultur, Bildung & Sport
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 206 - Schulen
	Bearbeiter/in	Anke Bär
	Telefon (0202)	563 2247
	Fax (0202)	563 8400
	E-Mail	anke.baer@stadt.wuppertal.de
	Datum:	12.11.2004
	Drucks.-Nr.:	VO/3550/04 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
30.11.2004	Schulausschuss	Beschlussempfehlung
15.12.2004	Hauptausschuss	Beschlussempfehlung
20.12.2004	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Berufung von Mitgliedern mit beratender Stimme für den Schulausschuss; Vertreter der ev. und kath. Kirche und der Lehrerschaft		

Grund der Vorlage

Die Größe des Schulausschusses wurde vom Rat der Stadt auf 13 Mitglieder festgelegt. Nach § 12 Abs. 2 Schulverwaltungsgesetz ist dieser Ausschuss um bestimmte Mitglieder zu erweitern. Je ein von der katholischen und evangelischen Kirche benannter Geistlicher sind als ständiges Mitglied mit beratender Stimme zu berufen. Außerdem können Vertreter der Lehrerschaft zur ständigen Beratung berufen werden.

Beschlussvorschlag

1. Für die Kirchen werden als beratende Mitglieder bzw. Vertreter berufen:

1.1 Für die evangelischen Kirchenkreise Barmen und Elberfeld:

Frau Beate Haude

Herr Pfr. Dr. Andreas Obermann

1.2. Für das katholische Stadtdekanat Wuppertal:

Herr Schulreferent Michael Neumann

Herr Michael Goecke

2. Für die Lehrerschaft werden als beratende Mitglieder bzw. Vertreter berufen:

2.1 **Gesamtschulen:**

Herr Dr. Egbert Froese

(Vorschlag der GEW)

Herr Jürgen Wernecke

(Vorschlag der GEW)

2.2 **Sonderschulen:**

Herr Wilhelm Lohmann

(Vorschlag der GEW)

Herr Manfred Diethert

**(Vorschlag der GEW und des Verbandes
Deutscher Sonderschulen)**

2.3 **Realschulen**

Herr Horst Berghaus

(Vorschlag des RLV)

Herr Christian Neumann

(Vorschlag der GEW)

Frau Heidi von Mensenkampff	(Vorschlag des RLV)
2.4 Gymnasien	
Herr Dr. Folkert Hensmann	(Vorschlag des PHV)
Herr Michael Brischke	(Vorschlag der GEW und des PHV)
2.5 Berufskolleg	
Herr Rolf Schmitz	(Vorschlag des VLBS und des VLW)
Frau Gabriele Lange-Kirschbaum	(Vorschlag der GEW)
Herr Michael Obst	(Vorschlag des VLBS und des VLW))
2.6 Grundschulen	
Frau Inge Hanten	(Vorschlag der GEW)
Herr Hans-Bernd Vogler	(Vorschlag des VBE)
Frau Susanne Adlung	(Vorschlag der GEW)
2.7 Hauptschulen	
Herr Dirk Rasel <u>oder</u>	(Vorschlag des VBE und der Wuppertaler Hauptschulrektoren.)
Herr Gerd Holl	(Vorschlag der GEW)
Herr Friedhelm Sylvester	(Vorschlag der Wuppertaler Hauptschulrektoren)

Unterschrift

Drevermann

Begründung

Der Rat der Stadt hat am 13.12.99, Drucks.-Nr. 1113/99, 1196/99, 1198/99 beschlossen, Mitglieder mit beratender Stimme für alle Schulformen berufen. Es wurden die jeweils mitgliederstärksten Interessenverbände um Vorschläge gebeten.

Gleichzeitig wurde angeregt, wie bisher die beratenden Mitglieder und ihre Vertreter nach vorheriger Absprache mit den jeweiligen anderen örtlichen Verbänden der Lehrer zu benennen.

Für die Schulform Hauptschule wurden keine einheitlichen Vorschläge der Verbände gemacht.

Bei den Personalratswahlen für Grund- und Hauptschulen erzielte die GEW 10 Sitze, der VBE 3 Sitze.

Nach herrschender Meinung (Kommentar Margies/Roeser zum Schulverwaltungsgesetz) sollen die Vertreter das Vertrauen einer größeren Zahl der Mitglieder der von Ihnen zu vertretenden Lehrerschaft genießen.

Nach Meinung der Schulleiter im Bereich der Hauptschulen sollte - wie bereits auch in der Vergangenheit - der Sprecher der Wuppertaler Hauptschulen zugleich auch beratendes Mitglied im Schulausschuss sein.

Es ist daher zu entscheiden, ob als beratendes Mitglied für den Schulausschuss Herr Gerd Holl (GEW) oder Herr Dirk Rasel (VBE und Sprecher der Wuppertaler Hauptschulen) berufen wird.